KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Oberhausen
AGS-Schlüssel: 33702058

Stichtag: 30.11.2015

Hauptwohnung gesamt: 479 Nebenwohnung gesamt: 25 Einwohner gesamt: 504
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 163

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	238	49,687	241	50,313	479	100
davon Ausländer	6	54,545	5	45,455	11	2,296
gemeldete Nebenwohnungen	14	56	11	44	25	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**252**	**50**	**252**	**50**	**504**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	4,384	22	4,593	43	8,977
10-19 Jahre	27	5,637	26	5,428	53	11,065
20-29 Jahre	27	5,637	21	4,384	48	10,021
30-39 Jahre	30	6,263	29	6,054	59	12,317
40-49 Jahre	32	6,681	38	7,933	70	14,614
50-59 Jahre	39	8,142	35	7,307	74	15,449
60-69 Jahre	31	6,472	31	6,472	62	12,944
70-79 Jahre	20	4,175	22	4,593	42	8,768
80-89 Jahre	11	2,296	13	2,714	24	5,01
90-99 Jahre	0	0	4	0,835	4	0,835
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**238**	**49,687**	**241**	**50,313**	**479**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	2	0,418	7	1,461	9	1,879
3-5 Jahre	9	1,879	7	1,461	16	3,34
6-15 Jahre	25	5,219	26	5,428	51	10,647
16-17 Jahre	8	1,67	5	1,044	13	2,714
18-20 Jahre	8	1,67	7	1,461	15	3,132
gesamt	**52**	**10,856**	**52**	**10,856**	**104**	**21,712**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	4	0,835	0	0	4	0,835
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	4	0,835	2	0,418	6	1,253
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,418	3	0,626	5	1,044
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	3	0,626	5	1,044	8	1,67
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	1	0,209	1	0,209
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	1	0,209	2	0,418	3	0,626
gesamt	**14**	**2,923**	**13**	**2,714**	**27**	**5,637**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	138	28,81	156	32,568	294	61,378
römisch-katholisch	58	12,109	52	10,856	110	22,965
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,626	2	0,418	5	1,044
ohne Angabe, gemeinschaftslos	39	8,142	31	6,472	70	14,614
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**238**	**49,687**	**241**	**50,313**	**479**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	97	20,251	81	16,91	178	37,161
verheiratet	130	27,14	127	26,514	257	53,653
verwitwert	3	0,626	26	5,428	29	6,054
geschieden	7	1,461	7	1,461	14	2,923
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,209	0	0	1	0,209
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**238**	**49,687**	**241**	**50,313**	**479**	**100**

Die Daten wurden am 02.12.2015 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.